
Wichtige Informationen für den Online-Katalog GeroLit (www.gerolit.de) des Deutschen Zentrums für Altersfragen im Überblick

GeroLit ist der Nachweis des Gesamtbestandes der Bibliothek des Deutschen Zentrums für Altersfragen. Der Katalog ist unter www.gerolit.de kostenlos zugänglich.

Konkret finden Sie in GeroLit:

Monografien und Sammelbände, themenrelevante Zeitschriftenartikel aus ausgewählten Zeitschriften, ausgewählte Beiträge in Sammelbänden, frei im Internet verfügbare Online-Dokumente, Inhaltsverzeichnisse und Inhaltszusammenfassungen für einen Großteil der neu erworbenen Monografien und Sammelbände, abgeschlossene und laufend bezogene Zeitschriftentitel, laufend aktualisierte Neuerwerbungslisten für neu erworbene Monografien und ausgewertete Zeitschriftenartikel, alle Bücher, die sich im Bestellvorgang befinden.

GeroLit bietet neben der einfachen (Startseite) auch eine erweiterte Suchfunktion (Menüpunkt "Erweitere Suche"). Sie haben die Möglichkeit nach bibliografischen (formalen) Kriterien (Autor, Titel, Sprache, etc.), nach dem Erscheinungsjahr, nach Schlagworten auf Grundlage der GeroLit-Schlagwortliste sowie über die Freitextsuche („alle Wörter“) zu suchen.

Bei unklaren oder variablen Schreibweisen verwenden Sie ein „?“ oder „*“ als Ersatz für eine beliebige Anzahl von Zeichen (Platzhalter/Trunkierung). Suchbegriffe können mit den Operatoren UND, ODER und NICHT verknüpft werden:

UND = Einschränken der Treffermenge: Bsp.: Pflege UND Demenz - **beide** Begriffe kommen in **allen** Treffern vor

ODER = Erweiterung der Treffermenge: Bsp.: Pflege ODER Demenz - die Treffer enthalten **entweder** den Begriff Pflege **oder** den Begriff Demenz **oder** beide

NICHT = Ausschließen eines Begriffs: Bsp.: Pflege NICHT Demenz - Treffer enthalten den Begriff Pflege, aber **nicht** den Begriff Demenz

Unter dem Menüpunkt „Speichern“ am linken, grau unterlegten Bildschirmrand neben der Ergebnisanzeige können Sie:

- die Treffer in der Zwischenablage zur späteren Nachbearbeitung sammeln
- Ergebnislisten an eine E-Mail-Adresse senden, ausdrucken oder in die Literaturverwaltungsprogramme Citavi, Reference Manager (RIS), Endnote und BibTex überspielen. Bei der Überspielung in Literaturverwaltungsprogramme beachten Sie die Auswahl der richtigen Zeichenkodierung: UTF 8 (für die

Bildschirm-Anzeige: Vollanzeige/Kurzanzeige) oder ISO-8859-1 (für die E-Mail Ausgabe, für Voll- und Kurzanzeige, Literaturverwaltungsprogramme)

Zusätzliche Tipps:

- Nutzen Sie die zusätzliche Recherchemöglichkeit durch verlinkte Begriffe (Autoren, Schlagwörter, Teilaufnahmen, Fachzeitschriften, Verlage, Reihentitel etc.)
- Jede Suchanfrage wird automatisch in der Suchgeschichte gespeichert und kann erneut aufgerufen werden.
- Sind zu einem Sammelband oder einer Zeitschrift einzelne Aufsätze erfasst, finden Sie unter dem Titeldatensatz einen Link zu den „zugehörigen Publikationen“ bzw. zu „allen Aufsätzen“.
- Über eine Connection File lässt sich der Gesamtkatalog des GBV direkt aus Endnote heraus recherchieren.

Über die Menüleiste am linken Bildrand haben Sie Zugriff auf:

- die Homepage des DZA
- Online-Kataloge und Datenbanken innerhalb des Gemeinsamen Bibliotheksverbundes (GBV)
- die Neuerwerbungslisten
- die Schlagwortliste, die die DZA-Bibliothek bei der inhaltlichen Auswertung Ihrer Medien zu Grunde legt
- die Liste der laufend bezogenen Fachzeitschriften

Unseren Bestand finden Sie auch über:

- den Gesamtkatalog des Gemeinsamen Bibliotheksverbundes (GBV): <http://www.gbv.de>
- den Kooperativen Bibliotheksverbund Berlin-Brandenburg (KOBV): <http://www.kobv.de/>
- das sozialwissenschaftliche Fachportal Sowiport: <http://www.sowiport.de>
- die Zeitschriftendatenbank (ZDB): www.zdb-opac.de

Haben Sie die gewünschte Literatur nicht gefunden? Fragen Sie uns! Die Bibliotheksmitarbeiter/innen helfen Ihnen gerne weiter! Schreiben Sie uns über das Kontaktformular auf der Homepage des DZA / Bereich Bibliothek oder rufen Sie uns an: (030) 260 740 80.